

## Pontifices

	538	541	543	551	552	555	558
I.	[17. P. Scantinius]	[18. Q. Caecilius Metellus]	—	—	—	—	—
II.	[19. L. Paulus]	[Q. Fabius Maximus]	—	[21. Ser. Sulpicius Galba]	—	[22. M. Aemilius]	—
III.	[23. Q. Papius]	[Q. Fulvius Flaccus]	—	—	—	—	—
III <sup>a</sup> .	—	—	—	25. C. Sempronius Tuditanus	—	—	—
IV.	[28. L. Cornelius Lentulus]	[29. M. Cornelius Cethegus]	—	—	—	—	—
V.	[32. C. Papirius Maso]	[33. Cn. Servilius Caepio]	—	—	—	—	—
VI.	[35. M. Pomponius Matho]	—	[36. C. Livius]	—	—	—	—
VII.	[38. T. Otacilius Crassus]	—	[39. C. Servilius]	—	—	—	—
VIII.	—	42. T. Manlius Torquatus	—	—	[43. C. Sulpicius Galba]	—	—
VIII <sup>a</sup> .	—	—	—	—	—	—	—
IX.	—	47. P. Licinius Crassus	—	—	—	—	—

hochbejahrte, schon vor 42 Jahren war er zum ersten Mal Consul gewesen. Da er, einer der namhaftesten Helden des hannibalischen Krieges, nachher nicht mehr erwähnt wird, so wird er sehr bald nach 549 gestorben sein.

25. Aed. pl. 556 Liv. 32. 27, pr. 557. Liv. 32. 27, 28, 33, 25. Sein Pontificat ist erwähnt Liv. 33. 43. Ungewiss ist, ob er ein Bruder des Consuls von 550, oder des von 569 ist.

26. Liv. 33. 42. 5, cos. 558. † 577 Liv. 41. 13. 4.

27. Zwei Männer genau gleichen Namens, M. Claudius M. f. M. n. Marcellus, der eine cos. 571, der andere cos. 588, 599, 602 kommen in Frage; einer von beiden war Decemvir (Liv. 44. 18) er starb 585, folglich kann es nicht der Consul von 588 sein, sondern der von 571, folglich ist ferner der M. Marcellus, der 577 Pontifex wurde und der als Sohn des Consuls von 558 von Livius 41. 13. 4 ausdrücklich bezeichnet wird, der Consul von 588. Weissenborn zu Liv. 43. 18. 7 konnte also das „vielleicht“ weglassen. Er starb 606, Liv. ep. 50; sein Tod ohne Zeitangabe ist auch erwähnt bei Cic. de div. 2. 5. 14, in Pis. 19. 44, de fato 14. 33.

28. cos. 517. Er war schon 537 Oberpontifex, trat also jedenfalls schon einige Jahre früher in das Collegium; sein Tod Liv. 25. 2. 1. pont. max. 10.

29. Liv. 1. 1, cens. 545, cos. 550; sein Tod Liv. 33. 42.

30. Liv. 33. 42, cos. 559, cens. 570; sein Tod Liv. 40. 42.

31. Liv. 40. 42, pr. 565 Liv. 37. 46, Consularcandidat für 570 Liv. 39. 32. 6, 9, cos. 571; seine Wahl zum Pontifex ist das letzte, was wir von ihm hören.

32. Liv. 25. 2, cos. 523, er ist der Neffe oder Vetter (C. f. L. n.) des 541 gestorbenen L. Maso L. f. Wenn wirklich ein Maso unter den Triumvirn 536 war (vgl. Liv. 21. 25, Asc. in Pis. p. 3, Pol. 3. 40), so war es sicher nicht dieser, denn nach Polybios war C. Lutatius der einzige Consul in der Commission; danach ist das von Fuchs R. E. 5. 1151 Gesagte zu berichtigen.

33. Liv. 25. 2, cos. 551, sein Tod Liv. 41. 21. 8.

34. Es kann nur der pr. urb. von 583 gemeint sein, Liv. 42. 28. 5, 31. 9, seine Wahl zum Pontifex Liv. 41. 21. 9.

## 536—587.

	558	560	571	574	577	580	581	582	584	606
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lepidas	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
[25. M. Claudius Marcellus]	—	—	[27. M. Claudius Marcellus]	—	—	—	—	—	—	—
[30. L. Valerius Flaccus]	[31. Q. Fabius Labeo]	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	[34. C. Sulpicius Galba]	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	[37. M. Servilius]	—
—	—	[40. Fulvius Flaccus]	—	—	—	—	—	[41. Cn. Domitius Ahenobarbus]	—	—
[44. Cn. Cornélius Scipio]	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	45. L. Furius Philus	—	—	—	—	—	—	[46. T. Torquatus]	—
—	—	[48. M. Sempronius Tuditanus]	—	—	—	—	—	—	—	—

35. Livius kennt zwei Priester Namens Matho, der eine, der pontifex, stirbt 543 Liv. 26. 23, der andere, der Augur und Decemvir war, 550 Liv. 29. 38; beide heißen im Puteanus bloß M., das hindert natürlich nicht, dass vielleicht M. das Richtige wäre, aber es verbietet, ohne entscheidende sachliche Gründe anzuführen, ohne weiteres M. zu schreiben, wie Mercklin Coopt. p. 216 gethan hat. Von den Mathones, die wir aus dieser Zeit kennen, kann nicht in Betracht kommen der Prator von 550, der dies Jahr überlebte (Liv. 28. 45, 29. 11, 13, 20 sq.); man hat die Wahl zwischen drei Männern:

1. dem Consul 521 M. Pomponius M. f. M. n. Matho,

2. dem Consul 523 M. Pomponius M. f. M. n. (M. n. Fast. cos. n. 537), mag. equ. 537. (Fast. cos. Liv. 22. 33.)

3. dem pr. 537 Liv. 22. 7, 8, Plat. Fab. 3, Polyb. 3, 85,

der für das nächste Jahr wiedergewählt wurde (er war pr. peregrinus, nicht wie Haackh sagt R. E. V. 1875 urbanus) Liv. 22. 35, nach der Camensischen Sehnicht wiederholt den Senat beruft Liv. 22. 55, 23. 24, dann in Oberitalien commandirt Liv. 24. 10, wo er mit Begian des Jahres 541 abgelöst wird Liv. 24. 44. Dass er im Puteanus immer M. genannt ist, hat Weissenborn zu 22. 35, 3 hervorgehoben und auch wohl die Absicht gehabt, ihn immer so zu nennen; in den Stellen des 24. Buches schreibt er doch wieder, wie seit Sigonius und Pighius ohne Grund üblich geworden war, Manius. Welcher von den drei Männern Pontifex welcher Augur und Decemvir war, ist nicht zu entscheiden.

36. Liv. 26. 23. Ohne ausreichenden Grund wird der Consularcandidat für 562 C. Livius Salinator gewöhnlich von dem cos. 566 C. Livius M. f. M. n. Salinator unterschieden; von dieser Familie sind überhaupt nur zwei Männer, Vater und Sohn, sicher nachzuweisen, die zu curulischen Aemtern gelangt sind; man wird sich hüten müssen, ohne starkes Zeugnis einen dritten hinzuzufügen. Ferner: Livius bringt den Namen oft vor: es heisst ihm wohl nicht zu viel zutrauen, wenn man erwartet, dass er, falls er nicht immer denselben meinte, das hätte sagen müssen; alle einschlagenden Notizen sind sehr wohl auf einen Mann zu vereinigen, den Sohn des cos. 545, cens. 550. Dieser gelangte früh zum Pontificat, war 550 aed. cur. Liv. 29. 38. 8, 552 Prator Liv. 30. 26, 27, und bewarb sich für 562 um das Consulat; da er durchgefallen war, deshalb auf politische Aemter überhaupt aber nicht ver-